



öffentlich

Betreff:

Telefon-Vorwahl Ortsteile

Einreicher: Ortsvorsteher R. Sterzel, OBR Grube

Erstellungsdatum 14.01.2015

Eingang 922:

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
28.01.2015	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird eindringlich gebeten, über das Ergebnis der Verhandlungen mit der Telekom zur Einführung der einheitlichen Vorwahl 0331 für die gesamte Landeshauptstadt einschl. der Ortsteile zu informieren.

gez. Sterzel
Ortsvorsteher

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Antrag wird gem. §§ 12 Nr.1, S.3, 15 Nr.1 S.3 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung zur Behandlung in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht, da diese Thematik alle Ortsteile betrifft.

Darüber hinaus wurde in der Stellungnahme zum Beschluss des Ortsbeirates Grube 14/OBR/0002 darauf verwiesen, dass die Stadtverwaltung mit der zuständigen Stelle im Innenministerium des Landes Brandenburg und der Deutschen Telekom kommuniziere, um eine schnelle Umstellung im Festnetz des Ortsteils Grube zu erreichen und somit auch eine schnelle Anbindung des Notrufes an die Regionalleitstelle Nordwest in Potsdam. Erste konkrete Ergebnisse wurden für das II. Quartal 2014 in Aussicht gestellt.